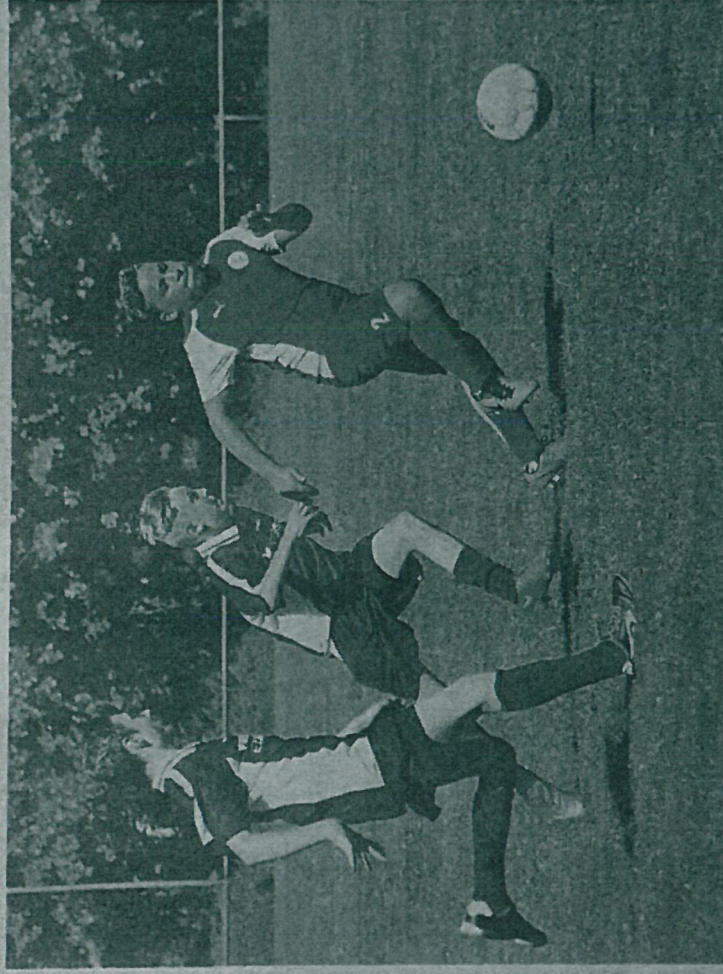


Fußball mit vollem Einsatz

Sieger ist die Otterstein-Werkrealschule – die Brötzingener Schule kommt auf den zweiten Platz

MAKDA FANTAYE | PFORZHEIM

Trotz steigender Temperaturen rannten die jungen Fußballtalente was das Zeug hält. Beim 24. Schulfußballturnier, das gestern von 9 bis 13.30 Uhr im Hinteren Tal in Dillweißenstein stattfand, nahmen sieben Mannschaften von verschiedenen Schulen teil. Die Teams bestanden aus Fünft- und Sechstklässlern der Haupt- und Werkrealschulen Pforzheims. Die Spieler wurden für das Turnier vom Unterricht befreit und konnten so ihrem Lieblingshobby nachgehen und nebenbei ihre Schule vertreten. „Es ist ein Erlebnis für die Kinder, an diesem Turnier teilzunehmen“, sagte Helmut Schmitt, Veranstalter des Turniers seit 1990. Obwohl er im Jahr 2012 sein Amt als geschäftsführender Schulleiter der Pforzheimer Grund-, Haupt- und Realschulen beendet hatte, organisierte er wei-



Trotz Hitze voll dabei: Schüler der Nordstadt- und Brötzingener Schule rennen beim Schulfußballturnier in Dillweißenstein dem Ball hinterher.

FOTO: SEIBEL

terhin das Turnier für die fußballbegeisterten Schüler. Alle Mannschaften spielten gegeneinander, damit jeder die Chance bekam vom Sportshaus Eisässer. Darun-

ter waren mit dem ersten Platz die Otterstein-Werkrealschule, dicht dahinter die Brötzingener Schule auf dem zweiten Platz. Die Verbandschule im Biet belegte den dritten und die Weiherberg-Schule den vierten Platz. Die anderen drei Mannschaften erhielten Fußbälle vom Fußballkreis Pforzheim, darunter die Nordstadt-, Schanz- und Pestalozzischule auf den Plätzen fünf, sechs und sieben. Jeder teilnehmende Schüler erhielt eine Urkunde.

Pforzheimer Fußballtalente

„Doch unter den Schülern sind auch echte Talente dabei, die im Vereinsfußball ihr Können beweisen und Erfahrung gesammelt haben“, erzählte Schmitt, darunter auch zwei Mädchen. Um mit vollem Einsatz während der Hitze spielen zu können, wurden den Teams Wassereimer zum Kühlen am Rande des Feldes bereitgestellt.